

Permanente Unterstunden (Hessen)

Beitrag von „Susannea“ vom 4. September 2010 14:39

Solange du deine Arbeitskraft für die Stunden anbietest und die nicht genommen werden sollte es eigentlich wie sonst auch im Arbeitsrecht sein, dass sie voll bezahlt werden müssen und nicht zu Minusstunden führen dürften. Allerdings kann es somit eben auch nicht zu Überstunden bei dir kommen (wobei die nur eine bestimmte Zeit gegeneinander aufgerechnet werden dürfen).